

## SdK Realdepot: Kauf Aktie ElringKlinger AG

Kaufkurs: 17,44 Euro

Datum des Kaufes: 19.7.2017

**SdK** 

**Exklusiv**

**WKN: 785602**

**ISIN: DE0007856023**

**Kurs am 19.7.2017: 17,44 Euro**

**Börsenplatz: XETRA**

**52-Wochen T/H: 12,71 Euro / 20,48 Euro**

### 1-Jahres-Chart der Aktie der ElringKlinger AG:



Quelle: [www.comdirect.de](http://www.comdirect.de)

### Unternehmensporträt

Die ElringKlinger AG mit Sitz im schwäbischen Dettingen/Erms ist ein weltweit tätiger Automobilzulieferer. Als Entwicklungspartner und Erstausrüster beliefert die Gesellschaft nahezu alle Automobilhersteller Europas, Nord- und Südamerikas sowie zahlreiche asiatische Fabrikanten. Das 1879 in Stuttgart gegründete Unternehmen begann bereits um die Jahrhundertwende mit der Herstellung von Dichtungen für die damals gerade erst entstehende Automobilindustrie. Auch heute noch sind Zylinderkopf- und Spezialdichtungen ein Kernprodukt der Firma, daneben Kunststoff-Leichtbauteile und -module, Abschirmsysteme für Motor, Getriebe, Abgasanlage und den Unterboden, Abgasreinigungstechnologie sowie Batterie- und Brennstoffzellenkomponenten.

### Wertpapierbeschreibung

Das Grundkapital der ElringKlinger AG ist in 63.359.990 Stückaktien mit Nennwert 1 Euro eingeteilt. Die Papiere notieren unter der Wertpapierkennnummer 785602 und der ISIN DE0007856023 im Prime Standard des Regierten Marktes. Zudem ist die Firma Mitglied im Index SDAX. Handelsplätze sind neben Frankfurt und XETRA sämtliche deutsche Regionalbörsen sowie die außerbörslichen Plattformen Tradegate und gettex. Auslandsnotizen bestehen in London, Zürich und New York. Mit 52 % liegt die Aktienmehrheit bei der Gründerfamilie Lechler. Der Rest ist im Streubesitz, wobei hier zahlreiche Aktienfonds mit Stimmrechtsanteilen von bis zu 5,4 % vertreten sind.

### Investmentidee

ElringKlinger ist ein grundsolider, typisch „schwäbisch konservativer“ Automobilzulieferer. Im Geschäftsjahr 2016 machte die ElringKlinger-Gruppe einen Umsatz von 1,56 Mrd. Euro und erwirtschaftete dabei ein Betriebsergebnis auf EBIT-Basis von 136 Mio. Euro. Der Konzerngewinn lag bei 82,6 Mio. Euro und das Ergebnis je Aktie bei 1,24 Euro. Als Dividende an die Aktionäre wurden 0,50 Euro ausgeschüttet. Im ersten Quartal 2017 legte der Umsatz um 12,5 % auf 433 Mio. Euro zu, das EBIT um 23,1 % auf 37,9 Mio. Euro und der Periodenüberschuss um

## SdK Realdepot: Kauf Aktie ElringKlinger AG

Kaufkurs: 17,44 Euro

Datum des Kaufes: 19.7.2017



**Exklusiv**

45,3 % auf 26,0 Mio. Euro. Für das Gesamtjahr gibt die Konzernführung die Prognose aus, das erwartete Marktwachstum von 1–2 % um 2–4 % zu übertreffen, die EBIT-Marge soll (vor Kaufpreisallokationen) auf 9–10 % steigen. Bis 2020 peilt man einen Umsatzanstieg auf knapp zwei Mrd. Euro an und will dann eine EBIT-Marge von rund 13 % erreichen.

Für ein Investment in die Gesellschaft spricht aus unserer Sicht vor allem die diversifizierte Aufstellung im Produktportfolio und die breite Abnehmerbasis. Die Schwaben verkaufen an viele Hersteller weltweit und haben anders als andere Zulieferer keinen dominanten Großkunden, von dem sie abhängig sind. Hervorzuheben ist zudem, dass ElringKlinger Kompetenzen sowohl für die „alte“ Autowelt mit Diesel und Benzinern, als auch für die neue Welt mit Elektro- und Hybridantrieben besitzt. Als besonders interessant für das Elektroauto gelten die Leichtbaukomponenten der Firma. Sie können dazu beitragen, dass E-Autos weniger wiegen und so eine höhere Reichweite haben. Hier gab es letztes Jahr auch einen Großauftrag eines amerikanischen Autobauers, der wegen einer Verschwiegenheitsverpflichtung nicht offiziell genannt wurde. Branchenkennern zu Folge handelt es sich dabei aber um den Elektropionier Tesla.

Zudem stellt ElringKlinger Batteriekomponenten her, nämlich Zellsysteme und Batteriegehäuse. Dieses Segment macht zwar erst 1 % vom Umsatz aus, soll getrieben durch Ankündigungen wie der von Daimler, schon 2022 die neuen Elektromodelle auf den Markt zu bringen, aber stark ausgebaut werden. Daneben verstärkte man sich mit einer Übernahme im Bereich elektrischer Antriebsstrang: Zum Jahresanfang wurden hierzu 27 % an der hofer AG aus Nürtingen sowie 53 % an deren Tochter hofer powertrain products erworben. Auch hier gab es letztes Jahr einen Großauftrag eines ungenannten US-Herstellers, bei dem es sich unserer Einschätzung nach nur um Tesla handeln kann.

Es könnte auch noch weitere Übernahmen in den Bereichen Leichtbau, Elektromobilität, Batterietechnik und Wasserstoffantrieb geben, erklärte das Management unlängst. In den Verbrennungsmotor sollen hingegen keine größeren Investitionen mehr fließen. Gerade angesichts dieser konsequenten Ausrichtung auf die automobilen Zukunft erscheint die Aktie doch auffallend niedrig bewertet: Das Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) liegt mit den Analystenschätzungen für 2017 nur bei 11 und mit den Prognosen für 2018 sinkt es sogar auf nur noch 10. Die Dividende wird dem Analystenkonsens zu Folge von zuletzt 0,50 Euro für das vergangene Geschäftsjahr bis 2018 auf 0,60 Euro steigen, das wären bezogen auf den aktuellen Kurs sehr attraktive 3,4 % Dividendenrendite.

### **Risiken**

Das größte Risiko besteht natürlich darin, dass der Wandel zum Elektroauto die Automobilindustrie viel stärker umkrempelt, als es derzeit absehbar ist. Im Extremfall könnte eine Insolvenzwelle der traditionellen Autohersteller und vieler ihrer Zulieferer die Folge sein. Das würde über die zahlreichen Verflechtungen, Lieferketten und Abhängigkeiten der Branche auch die Zulieferer treffen, die sich rechtzeitig auf das E-Auto umgestellt haben. Ein derart „harter“ Übergang zur Elektromobilität ist wohl eher unwahrscheinlich. Definitiv wird es aber Gewinner und Verlierer geben, und wer zur einen und wer zur anderen Gruppe gehören wird, steht heute noch nicht unbedingt fest.

Selbst wenn, wie wir erwarten, ElringKlinger langfristig zu den Gewinnern gehören wird, besteht dann noch das Risiko, dass in der Übergangszeit das Geschäft mit Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor schneller wegbricht als das Geschäft mit dem E-Auto zulegen kann. Sinkende Umsätze und Gewinne könnten die Folge sein. Zudem könnten die notwendigen Investitionen so hoch ausfallen, dass sie auf Kosten der Aktionäre finanziert werden müssen, sprich durch Dividendensterichungen und Kapitalerhöhungen. Hierzu ist anzumerken, dass ElringKlinger mit 47,2 % zwar über eine „schwäbisch solide“ Eigenkapitalquote verfügt, aber nach den jüngsten Übernahmen eine Nettoverschuldung von immerhin 581 Mio. Euro erreicht hat.

## SdK Realdepot: Kauf Aktie ElringKlinger AG

Kaufkurs: 17,44 Euro

Datum des Kaufes: 19.7.2017

**SdK** 

**Exklusiv**

### **Fazit**

Angesichts der breiten Aufstellung der Firma und der guten Perspektiven gerade für das Elektrozeitalter halten wir ElringKlinger derzeit für zu niedrig bewertet. Zu diesem Eindruck trägt nicht nur das niedrige KGV bei, sondern auch die Tatsache, dass die Aktie 50 % unter ihren einstigen Höchstkursen von 35 Euro notiert. Das sind einerseits noch die Nachwehen der Gewinnwarnungen 2015 und 2016, als Produktionsprobleme und Kapazitätsengpässe aufgetreten waren. Andererseits hat die Börse offenbar die Sorge, dass der Wandel zum Elektroauto schwierig werden könnte. Zudem drückt die Dieselpolitik auf die gesamte deutsche Autobranche. Beides halten wir gerade im Fall ElringKlinger für übertrieben und sehen daher mittel- bis langfristig einiges an Erholungspotential für die Aktie. Wir haben daher am 19.7.2017 insgesamt 300 Aktien der ElringKlinger AG zu einem Kurs von 17,44 Euro erworben.

## SdK Realdepot: Kauf Aktie ElringKlinger AG

Kaufkurs: 17,44 Euro

Datum des Kaufes: 19.7.2017



**Exklusiv**

### **Hinweis auf potenzielle Interessenskonflikte**

Der Autor dieser Ausgabe hält Aktien des Emittenten. Die SdK hält ausserhalb des SdK Realdepots auch noch weitere Aktien.

Wir weisen darauf hin, dass gegebenenfalls Mitarbeiter, Sprecher und/oder Mitglieder der Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V. und/oder diesen nahe stehende Dritte Wertpapiere des Emittenten halten können. Diese waren jedoch nicht in die Erstellung dieser Ausgabe von „SdK Exklusiv“ eingebunden und verfügten über keinerlei Informationen über die Publikation dieser Ausgabe. Es ist des Weiteren nicht möglich, die einzelnen Wertpapierpositionen dieser Personen zu erfahren.

Weitere Informationen zu potenziellen Interessenskonflikten finden Sie unter [www.sdk.org/depots.php](http://www.sdk.org/depots.php).

### **Haftungsausschluss**

Die in dieser Ausgabe von „SdK Exklusiv“ verwendeten Informationen wurden von den Autoren nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert, jedoch kann keinerlei Gewähr für die Korrektheit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen von den Autoren oder der Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V. übernommen werden. Die Nutzung der Informationen erfolgt insofern auf eigenes Risiko des Nutzers.

### **Keine Anlageberatung, Hinweis auf Totalverlustrisiko, Historische Entwicklung**

Diese Information stellt keine Beratung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Finanzinstrumenten des Emittenten dar. Die Information hat keinen Bezug zu den spezifischen Anlagezielen, zur finanziellen Situation oder zu sonstigen bestimmten Umständen jedes einzelnen Lesers. Geschäfte mit Finanzinstrumenten sind generell mit Risiken verbunden, die bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Vermögens und in bestimmten Fällen auch zu einem Verlust über das eingesetzte Vermögen führen können. Die historische Wertentwicklung ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf zukünftige Resultate.

Die verwendeten Parameter und die verwendeten Inhalte stellen die persönliche Meinung der Autoren dar und sind nicht als Entscheidungsgrundlage geeignet und dienen lediglich der allgemeinen Diskussion und Information. Insbesondere handelt es sich bei den Inhalten nicht um Anlageberatung, Kauf- bzw. Verkaufsempfehlungen oder Zusicherungen hinsichtlich der weiteren Wertentwicklung. Der Leser sollte in jedem Fall vor Entscheidung über eine Geldanlage eine anleger- und anlagegerechte Beratung bei einem hierauf spezialisierten Anbieter in Anspruch nehmen.

### **Keine Aktualisierung oder nachgelagerte Information**

Wir gehen hiermit keine Verpflichtung ein, in Zukunft weitere Informationen über die Gesellschaft und/oder die Entwicklung des Wertpapierkurses des Emittenten zu berichten.